Landkreis Uckermark
Die Landrätin

Stellenausschreibung

Beim Landkreis Uckermark ist im Dezernat für Jugend, Arbeit, Soziales und Gesundheit eine Stelle als **Sachbearbeiter Sozialplanung (m/w/i/t)** zum nächstmöglichen Zeitpunkt in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis neu zu besetzen.

Freuen Sie sich auf eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit im nördlichsten Teil des Landes Brandenburg, der schönen Uckermark!

Was bieten wir Ihnen?

Wir legen großen Wert auf Mitarbeiterzufriedenheit und bieten Ihnen die bestmöglichen Voraussetzungen, um produktiv und in angenehmer Atmosphäre arbeiten zu können. Wer sich entwickeln möchte, hat bei uns die besten Chancen, denn wir fördern individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten.

Familie und Beruf - beides muss miteinander vereinbar sein! Denn aus Erfahrung wissen wir, dass mehr Lebensqualität zufriedener und leistungsbereiter macht. Um dies zu gewährleisten, möchten wir unseren Mitarbeitern möglichst viel Flexibilität und individuelle Gestaltungsmöglichkeiten ihrer Arbeitszeiten bieten.

Außerdem bieten wir Ihnen am Arbeitsort Prenzlau hoch motivierte, leistungsstarke und empathisch agierende Kollegen, die Sie nicht nur in der Phase Ihrer Einarbeitung kompetent unterstützen werden.

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter liegt uns besonders am Herzen. Wir wollen, dass sie gesund in die Zukunft gehen und uns lange zufrieden erhalten bleiben. Daher bieten wir ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielen Vorteilen für unsere Beschäftigten.

Wir bieten Ihnen dazu die Vergütung nach Entgeltgruppe 11 Entgeltordnung-VKA bei einer regelmäßigen durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden, wobei auch eine Teilzeittätigkeit unter Berücksichtigung betrieblicher Belange grundsätzlich möglich ist. Zusätzlich bieten wir Ihnen die Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung. Die Jahressonderzahlung bietet einen weiteren finanziellen Anreiz.

Aufgaben

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. insbesondere:

- Leitung, Planung und Koordinierung der kommunalen Sozialplanung des Landkreises Uckermark
  - Entwicklung und Fortschreibung des Planungskonzeptes

  - Erarbeitung einer ganzheitlichen (integrierten) und sozialraumorientierten kommunalen Sozialplanung als fachressortübergreifende Steuerungsunterstützung
  - Beteiligung und Einbindung der Fachämter in den Sozialplanungsprozess
  - Koordinierung, Organisation der Umsetzung von Planungsentscheidungen

- analytische und konzeptionelle Arbeiten
  - systematische und sozialraumorientierte Analyse und Beschreibung des Zustandes und der Veränderung der Lebensbedingungen und Lebensqualität der Bürger bzw. bestimmter Zielgruppen im Landkreis Uckermark (Sozialberichterstattung), d. h. Entwicklung von Indikatoren (Kennzahlen) sowie Sicherstellung der Datenqualität sowie kontinuierliche Darstellung von Entwicklungen
  - Entwicklung, Durchführung, Weiterentwicklung und Begleitung eines Sozial-Monitorings
  - detaillierte Bestandsfeststellung, Bedarfsermittlung und Bestandsbewertung unter Beteiligung ganzheitlicher Beteiligung der Fachämter sowie der tangierten Akteure (Stakeholder)
  - Controlling und Evaluation der Umsetzungsprozesse im Rahmen des integrierten Sozialkonzeptes bzw. partieller Sozialkonzepte

- Gremienarbeit
  - Koordination und Organisation von Gremien oder Arbeitsgruppen zur partizipative Beteiligung der Stakeholder am Sozialplanungsprozess
  - Vertretung des Landkreises Uckermark in entsprechenden Arbeitsgruppen und Ausschüssen zum Aufgabenspektrum der Sozialplanung auf Bundes-/Landes- und kommunaler Ebene
  - komprimierte Erarbeitung statistischer Informationen für Ausschüsse im Bereich der Sozialplanung

- operative Arbeiten im Auftrag des Dezernenten

<u>Was müssen Sie uns bieten?</u>

Die Tätigkeit erfordert Grundkenntnisse im Sozialrecht und den dazugehörigen Ausführungsbestimmungen, in Bundes- und Landesförderprogrammen, in kreisspezifischen Förderrichtlinien im Rahmen der Daseinsvorsorge, in lokalen Planungskonzepten, im internen Dienstrecht, im Bereich der Sozialleistungen und der Daseinsvorsorge sowie im Verwaltungsrecht.

Weiterhin vorausgesetzt werden sehr gute anwendungsbereite EDV-Kenntnisse insbesondere in der Anwendung von Office-Produkten sowie umfassende Fachkenntnisse im Bereich der Sozial- bzw. Jugendhilfeplanung oder Stadt- und Raumplanung.

Wünschenswert sind Grundkenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung, insbesondere der Statistik sowie der quantitativen und qualitativen Datenanalyse.

Die sich bewerbende Person muss sich insbesondere durch Organisations- und Managementfähigkeiten, Verhandlungsgeschick, Kreativität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit,

Zuverlässigkeit sowie durch sicheres Auftreten und eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit auszeichnen. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Moderation und Leitung von Gremien sowie ein ausgeprägtes konzeptionelles Denkvermögen zur Entwicklung von Handlungs- und Lösungsstrategien.

Zwingende Voraussetzung ist der Besitz eines Pkw-Führerscheins.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Fachhochschul-/Hochschulstudium als Statistiker (m/w/i/t) oder Sozialplaner (m/w/i/t) bzw. ein vergleichbares Studium mit dem Schwerpunkt „Statistik“ und einer wirtschafts- oder sozialwissenschaftlichen Ausrichtung oder ein abgeschlossenes Fachhochschul-/Hochschulstudium des Sozialmanagements oder Abschlüsse bzw. vergleichbare Abschlüsse in den Fachrichtungen Stadt- und Raumplanung oder ein abgeschlossenes Fachhochschul-/Hochschulstudium der Sozialwissenschaften in Verbindung mit einem betriebswirtschaftlichen Studium. Weiterhin möglich ist auch ein Abschluss als Diplom-Geograph (m/w/i/t) mit den Studienschwerpunkten Stadtentwicklung, Raumplanung bzw. Sozialgeographie oder ein volkswirtschaftliches Hochschulstudium.

Sie erfüllen alle Voraussetzungen? Sie suchen eine persönliche Entwicklungs- und Veränderungsmöglichkeit? Dann bewerben Sie sich bei uns!

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung möglichst nicht geheftet mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Nachweise über Ausbildung sowie Qualifikationen, bis zum **04.04.2023** an den

Landkreis Uckermark
Personalamt
Karl-Marx-Straße 1
17291 Prenzlau

oder vorzugsweise per E-Mail **ausschließlich** im PDF-Format an folgende E-Mail-Adresse: personal@uckermark.de

Bewerbungen inkl. Anlagen per E-Mail, die in anderen Datei-Formaten als im PDF-Format eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt. Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist bei der Kreisverwaltung Uckermark eingehen.

Der Landkreis Uckermark verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten im Zusammenhang mit der ausgeschriebenen Stelle zum Zwecke der Bearbeitung des Bewerbungsverfahrens (vgl. § 26 BbgDSG).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Sollte es zu einer Einstellung kommen, wird der Landkreis Uckermark ein behördliches Führungszeugnis anfordern.